

# Vogelsang lädt zum Bade

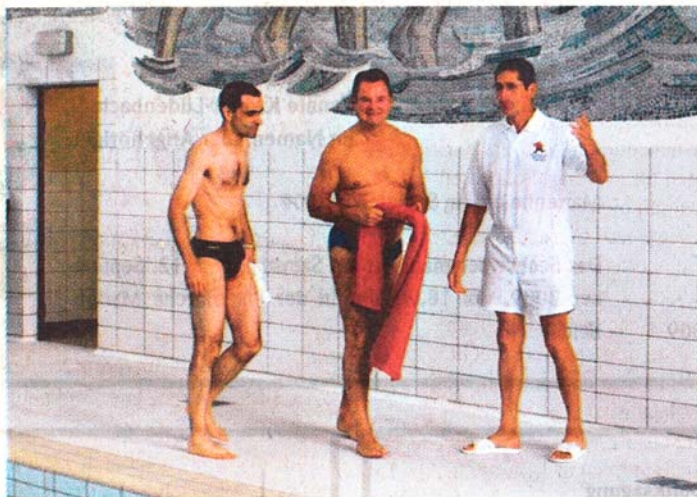
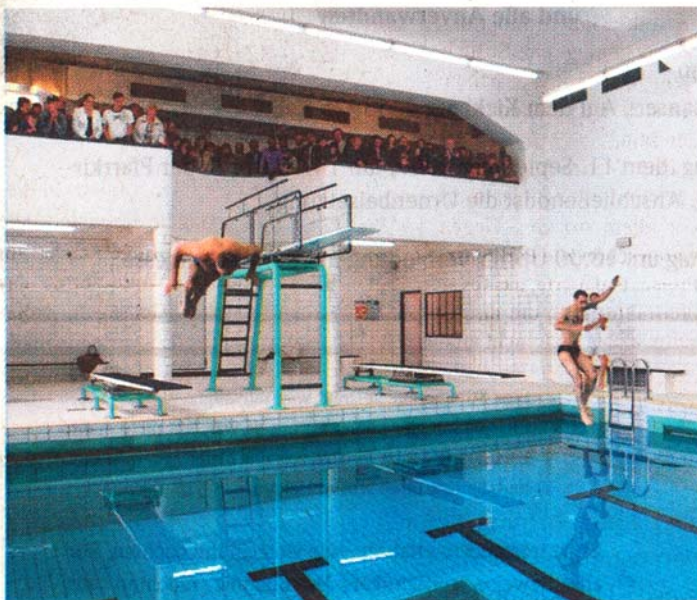
Bürgern gelang es, das Relikt aus der Nazi-Zeit wieder nutzbar zu machen

Hauptsächlich für Schüler, aber auch für die Öffentlichkeit ist das Bad künftig geöffnet.

VON GUDRUN KLINKHAMMER

**Schleiden-Vogelsang** - „Ich habe schon viele Wettkämpfe bestritten, doch das war bisher der härteste“, sagte Helmut Peters, Vorsitzender des Schwimm- und Sportvereins Vogelsang (SVV), am Sonntag in seiner Ansprache anlässlich der Eröffnung des Hallenbades in Vogel-sang. Als der Schleidener Unternehmer und Sportler vor drei Jahren den Vereinsvorsitz übernahm, hätte er es sich niemals träumen lassen, welche Hürden überwunden werden mussten, um das aus der Nazizeit stam-mende Bad und die angegliederte Turnhalle wieder eröffnen zu können. Gut 80 Prozent der Arbeiten vollbrachte er mit einem vielköpfigen Team von regional ansässigen Handwerksbetrieben und Privatleuten in über 4000 Arbeitsstunden in Eigenleistung.

Diese Leistung honorierte auch der Kölner Regierungspräsident Hans-Peter Lindlar: „Ohne Landesmittel, allein durch bürgerschaftliches Engagement, haben Sie, Herr Peters, mit Ihrer ganzen Mannschaft diese Leistung vollbracht. Das Schwimmbad ist ein großes Geschenk für die Stadt Schleiden. Die Menschen der Region, insbesondere die Schüler, haben Nutzen davon.“ Das Schwimmbad wird bereits seit Beginn des neuen Schuljahrs von diversen Schulen genutzt. So kommen Schüler der Grundschulen Dreieborn



Das Publikum staunte nicht schlecht über den „Körper“ Rosenkes, der wenig später vor den Heldenmosaik aus dem Wasser stieg. BILDER: KLI

und Gemünd, der Hauptschule Schleiden, des Clara-Fey-Gymnasiums, der Schleidener Astrid-Lindgren-Schule und sogar der Mädchen-Realschule aus Monschau regelmäßig zum Schwimmen nach Vogelsang. Auch die Turnhalle, die sich in einem ausgezeichneten Zustand befindet, wird von mehreren Klassen genutzt.

Der Schleidener Unternehmer und Freibadbetreiber Elmar Scholzen stiftete ein zweites Ein-Meter-Brett. Viele weitere Spender gaben Geld- und Sachmittel, um das Unmögliche möglich zu machen. Sowohl vor als auch nach dem Schulschwimmen ist das Bad fortan für die Allgemeinheit geöffnet. Die genauen Zeiten werden angeschlagen oder können im Internet abgerufen werden.

Am Sonntag sprangen Helmut Peters und Landrat Günter Rosenke als Erste ins Wasser. Nach der gewonnenen Landratswahl ging Rosenke baden – mit Freude und vor den Augen von vielen hundert Gästen. Er legte als Einstieg einen einwandfreien Strecksprung vom Ein-Meter-Brett hin.

Manfred Poth, Aufsichtsratsvorsitzender der Vogelsanger Standortentwicklungsgesellschaft, nahm aus den Händen des Regierungspräsidenten einen Bescheid über 450 000 Euro für die Planungsarbeiten zum Umbau des Forums Vogelsang entgegen. Schleidens Bürgermeister Ralf Hergarten erhielt 600 000 Euro für die Umgestaltung der Gemünder Innenstadt.

[www.schwimmbad-vogelsang.de](http://www.schwimmbad-vogelsang.de)